



AGB des Paracentrums Texel Deutschland

Damit Ihr Fallschirmsporturlaub zu Ihrer vollsten Zufriedenheit verläuft, lesen Sie bitte folgende Hinweise aufmerksam durch !

Im Paracentrum Texel B.V. werden Sie mit den modernsten verfügbaren Ausbildungsgeräten und Sicherheitseinrichtungen intensiv und sorgfältig ausgebildet. Dennoch sollte man sich darüber im Klaren sein, dass die Ausübung des Fallschirmsportes ein gewisses Restrisiko beinhaltet. Nicht die eingesetzte Technik, sondern der Faktor Mensch ist das schwächste Glied.

Die Anmeldung zu allen Fallschirmspringerkursen erfolgt bitte schriftlich mit unserem Anmeldeformular.

Paracentrum Texel Deutschland

Wilhelm-Leuschner Str.9

64720 Michelstadt

Tel. 06066/920210

Fax. 06066/920211

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die folgenden Bedingungen an:

Mit der Anmeldung zu einem Lehrgang ist eine Anzahlung auf die Gebühren zu entrichten:

Automatikkurs / AFF-Ausbildung 128,-€

Die Restzahlung ist bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn auf das unten angegebene Konto zu überweisen, oder mit Verrechnungsscheck zu bezahlen. Die Ausbildung und der Sportsprungbetrieb werden durch das Paracentrum Texel B.V. organisiert.

Bankverbindung für alle Ausbildungskurse:

Paracentrum Texel Deutschland

Volksbank Michelstadt

BLZ 50863513

Kto 200409316

Bei Rücktritt vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen wird eine Stornogebühr erhoben:

Bis 30. Tage vor Reiseantritt 128,-€

Von 29. bis 22. Tage 15% min.: 128,- €

Von 21. bis 15. Tage 25%

Von 14. bis 7. Tage 50%

Von 6. bis Einschreibetag 75%

Nichtantritt und Kursabbruch 100%

Der Wechsel auf andere Kurse ist jederzeit möglich. Bestimmte Ausbildungsinhalte der jeweiligen Kurse werden angerechnet.

Die Ausbildung erfolgt nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen (Ministerium für Luftverkehr).

Kann die Ausbildung vom Kursteilnehmer nicht beendet oder aufgrund höherer Gewalt, Unfall, Verletzung des Teilnehmers, behördlicher Anordnung, technischer Störung oder aus Gründen der Sicherheit nicht zu Ende geführt werden, besteht seitens des Kursteilnehmers kein Anspruch auf Schadenersatz, es sei denn, das Paracentrum Texel hat diese Unmöglichkeit selbst zu vertreten. Nicht absolvierte Sprünge können innerhalb von zwei Zeitjahren nachgeholt werden.

Kursablauf und Zeitplan werden nach den jeweiligen Erfordernissen ausgerichtet und den Kursteilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben. Das Paracentrum Texel behält es sich vor, angebotene Kurse aus internen Gründen ausfallen zu lassen. Die Kursteilnehmer werden hierüber bis spätestens sieben Tage vor Kursbeginn informiert. Sollten Ausweichtermine für die Kursteilnehmer nicht wahrnehmbar sein, werden bereits bezahlte Beträge zurückerstattet.

Versicherungen sind während der Ausbildung wie folgt abgeschlossen:

Halterhaftpflichtversicherung für die eingesetzten Luftfahrzeuge zur Abdeckung von Drittschäden

Halterhaftpflicht- und Unfallversicherung für die in der Schulung eingesetzten Fallschirmsysteme

Für einen darüber hinausgehenden Versicherungsschutz ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

Bei privat abgeschlossenen Lebens- oder Unfallversicherungen sollten Sie sich beim Versicherer erkundigen, in wieweit der Luftsport mit eingeschlossen ist.

Der Teilnehmer verzichtet auf alle Ansprüche gegenüber dem Paracentrum Texel oder den beteiligten Personen oder Institutionen, die an der Ausbildung beteiligt sind und die er aus seiner Betätigung in der Luftfahrt, durch den Betrieb der Luftfahrzeuge, seinem Verweilen auf dem Flugplatzgelände und durch sonstige Luftfahrtgeräte, durch Unfälle oder sonstige Nachteile erleidet, soweit sie nicht auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruhen.

Bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Beschädigung von Ausbildungsmaterial haftet der Schadensverursacher.

Kursteilnehmer können von der weiteren Ausbildung ausgeschlossen werden, wenn sie die eigene Sicherheit oder die anderer gefährden oder die Durchführung des Ausbildungsbetriebes nachhaltig stören (ohne Regressanspruch).